



Vehleener Straße 75, 31683 Oberkirchen / Vehlen | 05724/9050252 | kindergarten@vehlen.de

Szenario C - Januar 2021

Hygieneplan „Corona“ Kita Elim

- Es gilt: 1,5 Meter Abstand Eltern + Abstand zwischen den Erziehern
- sollte kein Abstand gewährleistet werden können ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes verpflichtend
- Jede Gruppe ist mit 2 Erziehern besetzt
- Auf dem Außengelände des Kindergartens ist ein Mund Nasenschutz zu Tragen
- Die Eltern betreten die Einrichtung beim Bringen und Abholen nicht. Sie geben die Kinder an der Tür ab und holen Sie dort auch wieder ab. **Dabei ist ein Mund-Nasen-Schutz zu Tragen.**
- Die Erzieher achten darauf sich vor Dienstantritt und nach einem Raumwechsel gründlich die Hände zu waschen
- Eingewöhnungen können stattfinden. Auf dem Außengelände oder im Haus mit Maske
- Die Gruppe übt mit den Kindern die Hygieneregeln. Häufiges Händewaschen sowie gute Belüftung der Räumlichkeiten stehen im Vordergrund. Die Nutzung des Außengeländes trägt weiterhin zu einer Reduzierung des Kontaktes zwischen den Kindern und Fachkräften bei.
- Das Außengelände ist getrennt. Es findet keine gemeinsame Nutzung statt.
- Eltern dürfen nur Kinder die gesund sind bringen. In diesen Zeiten gilt gemäß der Allgemeinverfügung für die Kindertagesbetreuung ein strenger Maßstab für den Ausschluss kranker Kinder! Kinder dürfen auch dann nicht in der Kindertageseinrichtung betreten werden, wenn ein Familienangehöriger nachweislich an COVID-19 erkrankt ist und sich in Quarantäne befindet oder Krankheitszeichen zeigt

PERSÖNLICHE HYGIENE

Das neuartige Corona Virus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mund-oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich.

Wichtigste Maßnahmen

- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/ Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens 1,50 m Abstand zu Personen halten
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und kein Händeschütteln.



Vehleener Straße 75, 31683 Oberkirchen / Vehlen | 05724/9050252 | kindergarten@vehlen.de

- Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- **Husten-und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.
- **Gründliche Händehygiene**
Händewaschen mit Seife für 20 -30 Sekunden, auch kaltes Wasser ist ausreichend, entscheidend ist der Einsatz von Seife (siehe auch <https://www.infektionsschutz.de/Händewaschen/>), z. B. nach Husten oder Niesen; nach dem erstmaligen Betreten des Kindergartens; vor dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toiletten-Gang.

Händedesinfektion:

Händedesinfektion führen wir generell nur als Ausnahme und nicht als Regelfall durch.

Mund-Nasen-Schutz (MNS)

Auf das Tragen von Masken kann in Bezug auf die Kinder in den Gruppenräumen verzichtet werden. In Gemeinschaftlich genutzten Räumen wie z.B. Fluren müssen die Masken von den Erziehern getragen werden.

RAUMHYGIENE: Gruppenräume, Aufenthaltsräume, FLURE, Personalräume, Küchen

Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften, da dadurch die Innenraumluft ausgetauscht wird. Mehrmals täglich, mindestens alle 30 Minuten, machen wir eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten. Aus Sicherheitsgründen verschlossene Fenster werden daher für die Lüftung nur unter Aufsicht eines Erziehers geöffnet.

Reinigung

Die Grundsätzlichen Anforderungen an die Reinigung werden beachtet. Das heißt die Grundsätze für eine hygienische Kita Reinigung unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen hinsichtlich Technik und Methoden der Gebäudereinigung und rechtlicher Anforderungen durch das Infektionsschutzgesetz.

Ergänzend dazu gilt:

Generell nimmt die Infektiosität von Corona Viren auf unbelebten Oberflächen in Abhängigkeit von Material und Umweltbedingungen wie Temperatur und Feuchtigkeit rasch ab. Nachweise über eine Übertragung durch Oberflächen im öffentlichen Bereich liegen bisher nicht vor. In der Kita steht die Reinigung von Oberflächen im Vordergrund. Dies gilt auch für Oberflächen, welchen antimikrobielle



Vehlener Straße 75, 31683 Oberkirchen / Vehlen | 05724/9050252 | kindergarten@vehlen.de

Eigenschaften zugeschrieben werden, da auch hier Sekrete und Verschmutzungen mechanisch entfernt werden. Im Gegensatz zur Reinigung wird eine routinemäßige Flächendesinfektion in Kitas, auch in der jetzigen COVID-Pandemie durch das RKI nicht empfohlen und bei uns auch nicht durchgeführt.

Hier ist die ansonsten übliche Reinigung völlig ausreichend. Wird eine Desinfektion im Einzelfall als notwendig erachtet, so wird diese generell als Wischdesinfektion mit einer kalten Lösung durchgeführt. Raumbegasungen zur Desinfektion führen wir nicht durch. Dies darf nur auf Anordnung einer Gesundheitsbehörde erfolgen. Je nach Desinfektionsmittel (wenn getrocknete Reste reizend wirken) ist eine anschließende Grundreinigung erforderlich.

Folgende Areale der genutzten Räume der Kitas werden mit den üblichen Reinigungsmitteln (Detergenzien) besonders gründlich und in stark frequentierten Bereichen täglich gereinigt werden: Dies sind zum Beispiel:

- Türklinken und Griffe (z. B. an Schubladen- und Fenstergriffe) sowie der Umgriff der Türen, Treppen, Handläufe & Lichtschalter
- Tische, Telefone, Kopierer und alle sonstigen Griffbereiche
- Computermäuse und Tastatur sind von den Benutzern nach der Benutzung selbst mit geeigneten Reinigungsmitteln zu reinigen. Die Müllbehälter sind täglich zu leeren

Hygiene im Sanitärbereich

In allen Toilettenräumen sind ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und werden regelmäßig aufgefüllt. Abfallbehälter für Einmalhandtücher stehen bereit. Die Toiletten werden regelmäßig auf Funktion,- und Hygienemängel geprüft. Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden täglich gereinigt.

Wickelaufgaben werden unmittelbar nach Nutzung desinfiziert.

Meldepflicht

Das Auftreten einer Infektion mit dem Corona Virus ist der Kindergartenleitung oder dem Träger von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten mitzuteilen. Aufgrund der Corona Virus-Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutz-gesetzes ist sowohl der begründete Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in Kitas dem Gesundheitsamt zu melden.

Vielen Dank für Engagement und eure Flexibilität in dieser Zeit.

Kita Elim